

## Das gläserne Herz der Moldau hat zu schlagen begonnen – die Ausstellung „*VLTAVA slavná & splavná*“ (Die Moldau-berühmt und schiffbar) wird für die Öffentlichkeit eröffnet

### PRESSEMITTEILUNG

Prag, 4. September 2025

**Fünfhundert sorgfältig ausgewählte Exponate präsentieren den Fluss Moldau als lebendiges Symbol unserer nationalen Identität und vermitteln ihre Bedeutung in der Landesgeschichte, der Kunst und im täglichen Leben. Die Besucher sehen seltene literarische Denkmäler und Archivadokumente aus dem 13. Jahrhundert, künstlerische und technische Werke, Gegenstände, die mit bedeutenden Persönlichkeiten und kulturellen Phänomenen in Verbindung stehen und die das Bild des Flusses geprägt haben.**

**Die Ausstellung wurde feierlich von der Ehefrau des Präsidenten der Republik, Frau Eva Pavlová, eröffnet, die Wasser in das gläserne Herz der Moldau goss, welches in einer zweimonatigen Vltava-Staffel zum Prager Schloss transportiert worden war. Die Ausstellung *VLTAVA slavná & splavná (Die Moldau-berühmt und schiffbar)*, die vom Nationalen Denkmalamt und der Verwaltung der Prager Burg in Zusammenarbeit mit führenden Institutionen des Kulturministeriums organisiert wurde, ist bis zum 4. Januar 2026 in der Reithalle der Prager Burg zu besichtigen.**

*„Die Moldau ist nicht nur ein Fluss, sie ist die Lebensader der tschechischen Landschaft, ein lebendiges Symbol der nationalen Identität und eine unerschöpfliche Quelle der Inspiration für Dichter, Maler und Komponisten. Die Ausstellung ist eine spannende Reise durch die Zeit – auf den Spuren von Natur, Technik, Kunst und menschlicher Kreativität. Sie erinnert an die Moldau als Ort der Erinnerungen, Geschichten und des kulturellen Erbes“,* erklärt die Generaldirektorin des Nationalen Denkmalinstituts, Nad'a Goryczková, und fügt hinzu, dass die Besucher eine Reihe echter Schätze zu sehen bekommen werden: *„Darunter ein Autogramm von Bedřich Smetana, das Originalmanuskript der berühmten sinfonischen Dichtung „Die Moldau“, eine Urkunde von Kaiser Karl IV. über die Befahrbarkeit der Moldau aus dem Jahr 1366 oder ein Reliquiar mit den Überresten des Heiligen Johannes von Nepomuk aus dem Schatz von St. Veit, das Gemälde „Blick auf Hradschin und die Karlsbrücke“ von Oskar Kokoschka, die Zeichnung von*

# Vltava

SLAVNÁ & SPLAVNÁ



*Egon Schiele „Krumlov und Moldau“ sowie weitere bedeutende Exponate, die von Dutzenden von Organisationen und Privateigentümern aus der Tschechischen Republik und dem Ausland für die Ausstellung ausgeliehen wurden.“*

*„VLTAVA slavná & splavná (Die Moldau-berühmt und schiffbar) besticht durch ihren Umfang und ihr Konzept. Die Prager Burg und die Moldau gehören zu den wichtigen Symbolen der tschechischen Identität, daher knüpft ihre Verbindung natürlich an das Programm zum 150. Jahrestag der Uraufführung der gleichnamigen symphonischen Dichtung von Bedřich Smetana an. Die Ausstellung in der Reithalle der Prager Burg richtet sich an ein breites Publikum – von Einzelpersonen bis hin zu Schulklassen, denen sie als inspirierende Ergänzung zum Unterricht dienen kann“, sagt Veronika Wolf, Kultur- und Programmdirektorin der Prager Burg.*

Motto der Ausstellung:

*„Vltava! Dieses Wort ruft eine Flut von Vorstellungen, Bildern und Eindrücken hervor. Es erinnert an Gedichte und lässt Musik erklingen. Sie ist der Hauptfluss Böhmens, seine Lebensader und fließt durch sein Herz, Prag. Was wäre Böhmen ohne die Vltava?“ – František Kožík, Vltava (1959)*

Die Hauptideen der Ausstellung basieren auf **drei starke, miteinander verbundene Themen**. Das erste ist der ursprüngliche Name des Flusses – *Wild Ahwa*, also „wildes Wasser“ – eine Erinnerung an die ungezügelte Energie, die die Landschaft und das Schicksal der Menschen geprägt hat. Das zweite Motiv ist der Flusslauf – real und symbolisch, der Zeit, Raum, Menschen und Geschichten verbindet. Das dritte Thema ist dann das Herz des Flusses – sowohl auf metaphorischer Ebene als auch als physischer Ort, der bis heute die Landschaft und die Erinnerung prägt.

*„Der künstlerische Teil der Ausstellung umfasst unter anderem ikonische Gemälde, auf denen Egon Schiele, Václav Špála, Jakub Schikaneder, Bedřich Havránek oder Oskar Kokoschka die Moldau festgehalten haben. Die allegorische Darstellung des Flusses wird durch bedeutende Skulpturen von Stanislav Sucharda, Václav Prachner und anderen Künstlern veranschaulicht. Zu den bedeutendsten Exponaten gehören auch das Original der barocken Samson-Statue aus dem Brunnen in České Budějovice und die Statue des Heiligen Johannes Nepomuk von Jan Brokoff, nach der die erste Statue für die Karlsbrücke geschaffen wurde“, erklärt der Hauptkurator der Ausstellung, Petr Pavelec vom Nationalen Denkmalschutzinstitut.*

Partneři projektu



# VL ta va

SLAVNÁ & SPLAVNÁ



Ein großer Teil der Ausstellung ist auch dem technischen und natürlichen Reichtum des Flusses gewidmet. Die Besucher können beispielsweise Modelle von Brücken und Dampfschiffen, traditionelle Flößereigeräte, einzigartige Moldavite, Gold und Perlen in ihrer rohen Form sowie zu außergewöhnlichen Schmuckstücken verarbeitet, Münzen und andere Kunstgegenständen bewundern. Auch Themen rund um die Freizeit kommen nicht zu kurz – Wassersport, Tramping, aber auch die legendäre Siedlung Ztracenska, die zum Symbol für Romantik und ein freies Leben am Fluss geworden ist, werden gezeigt.

Für Kinder gibt es **einen unterhaltsamen Spielbereich in Form eines Dampfers** mit einer Reihe von Spielen, Aufgaben und Überraschungen. Arbeitsblätter helfen ihnen dabei, die Ausstellung auf spielerische Weise zu entdecken. Für Schulklassen gibt es **ein spezielles Bildungsprogramm** mit erfahrenen Dozenten. Ergänzt wird das Ausstellungsprogramm durch thematische Führungen mit Kuratoren, die einen tieferen Einblick in die einzelnen Teile der Ausstellung und die dahinter stehenden Geschichten geben.

Teil der Ausstellung sind auch Arbeiten von Kindern, die zum Kunstwettbewerb **„Die Moldau aus den Augen von Kindern“** eingereicht wurden und in die Endauswahl gekommen sind. Sie werden in der Galerie im ersten Stock ausgestellt. Insgesamt nahmen 1.543 eingereichte Werke von Kindern und Gruppen aus der ganzen Tschechischen Republik am Wettbewerb teil.

Die Ausstellung *„VLTAVA slavná & splavná“ (Die Moldau-berühmt und schiffbar)* findet im Rahmen des gleichnamigen Projekts des Kulturministeriums statt, dessen Initiator und Hauptgarant das Nationale Denkmalschutzinstitut ist. Partner des Projekts sind die Tschechische Philharmonie, das Nationalmuseum, das Nationale Technische Museum, das Museum für Kunsthandwerk in Prag und die Nationalgalerie Prag. Die Schirmherrschaft über die Veranstaltung haben der Präsident der Tschechischen Republik, die Minister für Kultur und Verkehr sowie die Landeshauptleute der Regionen Südböhmen und Mittelböhmen übernommen.

Die Ausstellung *VLTAVA slavná & splavná (Die Moldau-berühmt und schiffbar)* findet vom 5. September 2025 bis zum 4. Januar 2026 im Ausstellungssaal der Reithalle der Prager Burg statt **vom 5. September 2025 bis zum 4. Januar 2026.**

Partneři projektu



# Vl ta va

SLAVNÁ & SPLAVNÁ



NÁRODNÍ  
PAMÁTKOVÝ  
ÚSTAV



Správa  
Pražského  
hradu



MINISTERSTVO  
KULTURY

**Kontakte:** Blanka Černá, Pressesprecherin des NPÚ, 724 511 225, [cerna.blanka@npu.cz](mailto:cerna.blanka@npu.cz)  
Natalie Máchová, PR-Spezialistin der Verwaltung der Prager Burg, 771 524 748,  
[natalie.machova@hrad.cz](mailto:natalie.machova@hrad.cz)

Partneři projektu



NÁRODNÍ  
MUZEUM



Česká filharmonie



Český rozhlas